

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

Version 7.0 Druckdatum 17.05.2022

Überarbeitet am / gültig ab 12.05.2022

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname : STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

UFI : HEKK-H0UT-800G-9V8E UFI-Code notifiziert in : Österreich, Deutschland

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des : Kesselsteinentferner

Stoffs/des Gemisches

Verwendungen, von : Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von

denen abgeraten wird denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Brenntag Austria GmbH

Linke Wienzeile 152 AT 1060 Wien

Telefon : +43 (0) 59995 - 0
Telefax : +43 (0) 59995 - 1179
Email-Adresse : HSE@Brenntag.at

Verantwortliche/ausstellen : Abteilung Produktsicherheit

de Person

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : Vergiftungsinformationszentrale: +43 (1) 406 43 43 (0-24 Uhr)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008			
Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Zielorgane	Gefahrenhinweise
Korrosiv gegenüber Metallen	Kategorie 1		H290
Ätzwirkung auf die Haut	Kategorie 1B		H314



Spezifische Zielorgan-

Toxizität - einmalige Kategorie 3 Atmungssystem H335

Exposition

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16

Wichtige schädliche Wirkungen

Menschliche Gesundheit : Siehe Abschnitt 11 für toxikologische Informationen.

Physikalische und : Siehe Abschnitt 9/10 für physikalisch-chemische

chemische Gefahren Informationen.

Mögliche Wirkungen auf :

die Umwelt

Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbole

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Troinizoidinang gomas voioranang (20) 1212/2000





Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut

und schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise

Prävention : P261 Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/

Dampf/ Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/

Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

Reaktion : P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund

ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt

anrufen.

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT

(oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit

Wasser abwaschen/ duschen.



Zusätzliche Kennzeichnung:

EUH208 Enthält Paraformaldehyd. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Salzsäure

2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische : Wässrige Lösung

Charakterisierung

				ufung EG) Nr. 1272/2008)
Gefäl	nrliche Inhaltsstoffe	Menge [%]	Gefahrenklasse / Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise
Salzsäure				
	: 017-002-01-X : 7647-01-0 : 231-595-7 : 01-2119484862-27-xxxx	>= 25 - < 30	Met. Corr.1 Skin Corr.1A Eye Dam.1 STOT SE3 M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 1 Spezifische Konzentrationsgrenzwerte Met. Corr. 1; H290 >= 0,1 % Eye Dam. 1; H318 >= 1 % Skin Corr. 1B; H314 10 - < 25 % Skin Corr. 1A; H315 >= 25 %	H290 H314 H318 H335



			STOT SE 3; H335 >= 10 %	
			Note B	
Ammoniak				
INDEX-Nr. CAS-Nr. EG-Nr. EU REACH- Reg. Nr.	: 007-001-01-2 : 1336-21-6 : 215-647-6 : 01-2119488876-14-xxxx	>= 1 - < 2,5	Skin Corr.1B Eye Dam.1 STOT SE3 Aquatic Acute1 Aquatic Chronic2 M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 1 Spezifische Konzentrationsgrenzwerte STOT SE 3; H335 >= 5 %	H314 H318 H335 H400 H411
			Note B	
Paraformalde	ehyde			
CAS-Nr.	: 30525-89-4	>= 0,1 - < 1	Acute Tox.4 Oral Acute Tox.4 Haut Skin Irrit.2 Skin Sens.1 Eye Irrit.2 Acute Tox.4 Einatmung STOT SE3 Carc.2 Schätzwert Akuter Toxizität Akute orale Toxizität: 604,58 mg/kg Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 1,58 mg/l	H302 H312 H315 H317 H319 H332 H335 H351

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16. Den vollen Wortlaut der hier genannten Anmerkungen finden Sie in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Allgemeine Hinweise

Nach Einatmen : Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und

ärztlichen Rat einholen. An die frische Luft bringen.

: Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Sofort Arzt Nach Hautkontakt

hinzuziehen.

: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, Nach Augenkontakt

auch unter den Augenlidern. Sofort einen Augenarzt

aufsuchen. Wenn möglich eine Augenklinik aufsuchen.



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen -

einen Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Für weitere Informationen über Symptome und

Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.

Effekte : Für weitere Informationen über Symptome und

Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die

Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel : Keine Information verfügbar.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei

der Brandbekämpfung

Im Falle eines Brandes: Chlorwasserstoffgas, Durch Reaktion

mit Metallen wird Wasserstoff abgegeben.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere

Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung Weitere Hinweise

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.Geeignete Schutzkleidung tragen (Vollschutzanzug).

 Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Erhitzen führt zu Drucksteigerung -Berstgefahr. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Für angemessene Lüftung sorgen. Berührung mit der Haut und



den Augen vermeiden. Dämpfe nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahme

: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung 6.3.

Rückhaltung und

Reinigung

Methoden und Material für : Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur,

Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Reste mit viel

Wasser wegspülen.

Weitere Information : Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung

behandeln.

Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 zur Notfallauskunft.

Siehe Abschnitt 8 für Informationen zur Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren

Umgang

: Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Notfallaugenduschen

sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein.

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Vor

den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht

einatmen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : An einem Ort mit säuresicherem Boden aufbewahren. Geeignete Behältermaterialien: Glas; Polypropylen; Behälter aus Polyethylen; Ungeeignete Behältermaterialien: Metalle

Explosionsschutz

Hinweise zum Brand- und : Dieses Produkt ist nicht entzündlich. Durch Reaktion mit Metallen wird Wasserstoff abgegeben. Explosionsrisiko.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

: Behälter dicht geschlossen halten. An einem gut belüfteten Ort

aufbewahren. Vor Hitze schützen.



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

Zusammenlagerungshinw: Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

eise

Zusammenlagerungshinw: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Korrosiv gegenüber Metallen Zu vermeidende Stoffe

Natriumhypochlorit Alkalien

: 8 Ätzende Stoffe Lagerklasse (LGK)

Spezifische Endanwendungen

Bestimmte

: Keine Information verfügbar.

Verwendung(en)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Inhaltsstoff: Salzsäure CAS-Nr. 7647-01-0

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL

Arbeitnehmer, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung : 15 mg/m3

Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 8 mg/m3

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser 36 µg/l

Meerwasser 36 µg/l

Sporadische Freisetzung 45 µg/l

Abwasserreinigungsanlage (STP) : 36 µg/l

Süßwassersediment

Exposition wird nicht erwartet.

Meeressediment

Exposition wird nicht erwartet.

Boden : 0,036 mg/kg

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA): 5 ppm, 8 mg/m3 Indikativ

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL): 10 ppm, 15 mg/m3 Indikativ

Austria. MAK List, MAK Oberer Grenzwert: 10 ppm, 15 mg/m3, (8x5 Minuten/Schicht)

Austria. MAK List, MAK: 5 ppm, 8 mg/m3

Inhaltsstoff: Ammoniak CAS-Nr. 1336-21-6

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL

Arbeitnehmer, Akute - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 6,8 mg/kg

Körpergewicht/Tag

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, : 6,8 mg/kg

Hautkontakt Körpergewicht/Tag

DNEL

Arbeitnehmer, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung : 47,6 mg/m3

DNEL

Arbeitnehmer, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung : 36 mg/m3

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, : 47,6 mg/m3

Einatmung

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 14 mg/m3

DNFI

Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 68 mg/kg

Körpergewicht/Tag

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 68 mg/kg

Hautkontakt Körpergewicht/Tag

DNEL

Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung : 23,8 mg/m3



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

DNEL

Verbraucher, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung : 7,2 mg/m3

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 23,8 mg/m3

Einatmung

DNEL

Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 2,8 mg/m3

DNEL

Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Verschlucken : 6,8 mg/kg

Körpergewicht/Tag

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 6,8 mg/kg

Verschlucken Körpergewicht/Tag

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser : 0,0011 mg/l

Meerwasser : 0,0011 mg/l

Sporadische Freisetzung : 0,0068 mg/l

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):

50 ppm, 36 mg/m3

Indikativ

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):

20 ppm, 14 mg/m3

Indikativ

Austria. MAK List, MAK:

20 ppm, 14 mg/m3

Austria. MAK List, MAK Kurzzeitwert (STEL): 50 ppm, 36 mg/m3, (4x15 Minuten/Schicht)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen



Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Hinweis : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Erforderlich bei Überschreitung von Grenzwerten.

Kombinationsfilter:E-P2

Handschutz

Hinweis : Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen

das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung,

Kontaktdauer).

Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen

ersetzt werden.

Material : Butylkautschuk

Durchbruchzeit : >= 8 hHandschuhdicke : 0,5 mm

Material : Nitrilkautschuk

Durchbruchzeit : >= 8 h Handschuhdicke : 0,35 mm

Material : Polychloropren

Durchbruchzeit : >= 8 hHandschuhdicke : 0,5 mm

Material : Fluorkautschuk

Durchbruchzeit : >= 8 h Handschuhdicke : 0,4 mm

Material : Polyvinylchlorid

Durchbruchzeit : >= 8 h Handschuhdicke : 0,5 mm

Augenschutz

Hinweis : Dicht schließende Schutzbrille

Haut- und Körperschutz

Hinweis : säurebeständige Schutzkleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

Allgemeine Hinweise Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Eindringen in den Untergrund vermeiden.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die

zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden

benachrichtigen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form flüssig

Physikalischer Zustand flüssig

Farbe farblos

Geruch stechend

Geruchsschwelle Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt/Schmelzbereic :

Keine Daten verfügbar

: > 100 °C Siedepunkt/Siedebereich

Entzündbarkeit (fest,

gasförmig)

Nicht anwendbar

Obere Explosionsgrenze /

Obere Entzündbarkeitsgrenze

Nicht anwendbar

Nicht anwendbar

Untere Explosionsgrenze /

Untere

Entzündbarkeitsgrenze

Flammpunkt Nicht anwendbar

Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur Keine Daten verfügbar

Temperatur der

selbstbeschleunigenden

Zersetzung (SADT)

Keine Daten verfügbar

pH-Wert

Konzentration: 100 %

Viskosität

Viskosität, dynamisch Keine Daten verfügbar

Viskosität, kinematisch Keine Daten verfügbar



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

Auslaufzeit : Keine Daten verfügbar

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit : vollkommen mischbar

Löslichkeit in anderen

Lösungsmitteln

Keine Daten verfügbar

Auflösungsgeschwindigkeit : Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: Keine Daten verfügbar

Dispersionsstabilität : Keine Daten verfügbar

Dampfdruck : Keine Daten verfügbar

Relative Dichte : Keine Daten verfügbar

Dichte : ca. 1,13 g/cm3 (20 °C)

Schüttdichte : Keine Daten verfügbar

Relative Dampfdichte : Keine Daten verfügbar

Partikeleigenschaften Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Hinweis : Korrosiv gegenüber Metallen

10.2. Chemische Stabilität

Hinweis : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

Anwendung.

Zersetzt sich beim Erhitzen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Wasserstoff bei Reaktionen mit Metallen Explosive

Eigenschaften Kann Chlor freisetzen bei Vermischen mit Natriumhypochlorit oder anderen oxidierenden Substanzen

(z.B. Kaliumpermanganat oder Wasserstoffperoxid)

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende

Bedingungen

: Starke Oxidationsmittel



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

: Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Metalle, Natriumhypochlorit, Amine, Fluor, Starke

Oxidationsmittel, Chlorit, Cyanide, Laugen

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche

Zersetzungsprodukte

: Chlorwasserstoffgas

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

	Akute Toxizität
	Oral
	Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen Komponente/Komponenten weiter unten in diesem Abschnitt zu finden.
	Einatmen
	Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen Komponente/Komponenten weiter unten in diesem Abschnitt zu finden.
	Haut
	Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen Komponente/Komponenten weiter unten in diesem Abschnitt zu finden.
	Reizung
	Haut
Ergebnis :	ätzende Wirkungen (Kaninchen)
	Augen
Ergebnis :	ätzende Wirkungen (Kaninchen) Gefahr ernster Augenschäden.
	Sensibilisierung
Ergebnis :	nicht sensibilisierend (Meerschweinchen) (Maximierungstest)
	CMR-Wirkungen
	CMR Eigenschaften
Kanzerogenität :	Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen
00007148 / Version 7.0	13/22



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

Komponente/Komponenten weiter unten in diesem Abschnitt zu

finden.

Mutagenität : Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen

Komponente/Komponenten weiter unten in diesem Abschnitt zu

finden.

Reproduktionstoxizität : Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen

Komponente/Komponenten weiter unten in diesem Abschnitt zu

finden

Spezifische Zielorgantoxizität

Einmalige Exposition

Einatmung : Kann die Atemwege reizen.

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch,

wiederholte Exposition, eingestuft.

Andere toxikologische Eigenschaften

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität,

Weitere Information

Sonstige Hinweise zur :

Toxizität

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und

Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des

Magens.

Inhaltsstoff: Salzsäure CAS-Nr. 7647-01-0

Akute Toxizität

Oral

LD50 : 2222 mg/kg (Ratte) (Rechenmethode)

Einatmen

LC50 : 45,6 mg/l (Ratte, männlich; 5 min) (Keine Richtlinie angewendet)

Haut

LD50 Dermal : > 5010 mg/kg (Kaninchen) 31,5 %ige Lösung

CMR-Wirkungen



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.

Mutagenität : In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen

Teratogenität : Keine gültigen Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.

Spezifische Zielorgantoxizität

Einmalige Exposition

Einatmung : Zielorgane: AtmungssystemKann die Atemwege reizen.

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch,

wiederholte Exposition, eingestuft.

Andere toxikologische Eigenschaften

Aspirationsgefahr

Nicht anwendbar,

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Daten für das Produkt

Endokrinschädliche Eigenschaften

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die

gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften

i 76 oder mem endokrinschadilche Eige

aufweisen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Inhaltsstoff:	Salzsäure	CAS-Nr. 7647-01-0
	Akute Toxizität	
	Fisch	

LC50 : 20,5 mg/l (Lepomis macrochirus; 24 h)



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 : 0,45 mg/l (Daphnia magna; 48 h) (OECD- Prüfrichtlinie 202)

Algen

ErC50 : 0,73 mg/l (Chlorella vulgaris (Süßwasseralge); 72 h) (Endpunkt:

Wachstumsrate; OECD- Prüfrichtlinie 201)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoff:	Salzsäure	CAS-Nr. 7647-01-0
	Persistenz und Abbaubarkeit	
•		

Persistenz

Ergebnis : Das Produkt ist wasserlöslich.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoff:	Salzsäure	CAS-Nr. 7647-01-0
	Bioakkumulation	

Ergebnis : Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

12.4. Mobilität im Boden

Inhaltsstoff:	Salzsäure	CAS-Nr. 7647-01-0
	Mobilität	

Boden : Adsorption am Boden nicht zu erwarten.

Wasser : Das Produkt ist wasserlöslich.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Daten für das Produkt Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in

Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.



12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Daten für das Produkt

Möglichkeit für Störungen des Hormonsystems Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr

endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Daten für das Produkt

Sonstige ökologische Hinweise

Ergebnis : Schädliche Wirkungen auf Wasserorganismen durch pH-

Verschiebung.

Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel

eine Neutralisation erforderlich.

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Inhaltsstoff: Salzsäure CAS-Nr. 7647-01-0

Sonstige ökologische Hinweise

Ergebnis : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Eindringen in den Untergrund vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht

erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Sich mit dem Entsorger in

Verbindung setzen.

Verunreinigte Verpackungen Reste entleeren. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. Unter Beachtung der örtlichen

behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Europäischer

Abfallkatalogschlüssel

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der

Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem

regionalen Entsorger festzulegen.

Abfallschlüssel Österreich : 52102

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

14.1. UN-Nummer

1789

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR : CHLORWASSERSTOFFSÄURE, LÖSUNG RID : CHLORWASSERSTOFFSÄURE, LÖSUNG IMDG : HYDROCHLORIC ACID SOLUTION

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Klasse : 8

(Gefahrzettel; Klassifizierungscode; 8; C1; 80; (E)

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr;

Tunnelbeschränkungscode)

RID-Klasse : 8

(Gefahrzettel; Klassifizierungscode; 8; C1; 80

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr)

IMDG-Klasse : 8

(Gefahrzettel; EmS) 8; F-A, S-B

14.4. Verpackungsgruppe

ADR : II RID : II IMDG : II

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährdend gemäß ADR : nein Umweltgefährdend gemäß RID : nein Meeresschadstoff gemäß IMDG-Code : nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

entfällt

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Daten für das Produkt

EU. REACH Annex XIV, : ; Nicht eingetragen

Kandidaten Liste von

besonders



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

besorgniserregenden

Stoffen

EU. REACH Anhang XIV, Zulassungspflichtige

Stoffe

; Nicht eingetragen;

EU. Richtlinie 2012/18 / EU (Seveso III) Anhang I

; Der Stoff/ die Mischung unterliegt nicht dieser

Gesetzgebung.

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

(VbF)

Nicht anwendbar

Sonstige Vorschriften : Die Einstufung gemäß österreichischem Chemikaliengesetz

BGBI.I 53/1997 ist ident mit der Einstufung gemäß EG-

Richtlinie.

Die Bestimmungen des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes

sind zu beachten.

Inhaltsstoff: Salzsäure CAS-Nr. 7647-01-0

EU. Richtlinie 2012/18 / EU (Seveso III) Anhang I

; Der Stoff/ die Mischung unterliegt nicht dieser

Gesetzgebung.

Inhaltsstoff: Ammoniak CAS-Nr. 1336-21-6

EU. Richtlinie 2012/18 / EU (Seveso III) Anhang I

Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse: 100 Tonnen; Teil 1: Gefahrenkategorien von gefährlichen Stoffen; E1: Gewässergefährdend, Gefahrenkategorie Akut 1 oder

Chronisch 1

Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse: 200 Tonnen; Teil 1: Gefahrenkategorien von gefährlichen Stoffen; E1: Gewässergefährdend, Gefahrenkategorie Akut 1 oder

Chronisch 1

Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse: 200 Tonnen; Teil 1: Gefahrenkategorien von gefährlichen Stoffen; E2: Gewässergefährdend, Gefahrenkategorie Chronisch 2 Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse: 500 Tonnen; Teil 1: Gefahrenkategorien von gefährlichen Stoffen; E2: Gewässergefährdend, Gefahrenkategorie Chronisch 2

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.



H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext der Anmerkungen in Abschnitt 3.

Note B Manche Stoffe (Säuren, Basen usw.) werden als wässrige Lösungen in

unterschiedlichen Konzentrationen in Verkehr gebracht; dies erfordert auch eine unterschiedliche Einstufung und Kennzeichnung, da von den verschiedenen Konzentrationen unterschiedliche Gefahren ausgehen können. In Teil 3 haben Einträge mit der Anmerkung B allgemeine Bezeichnungen wie "Salpetersäure ...%" In diesem Fall muss der Lieferant die Konzentration in Prozent auf dem Kennzeichnungsetikett

angeben. Unter % ist ohne anderslautende Angabe stets der

Gewichtsprozentsatz zu verstehen.

Abkürzungen und Akronyme

AU AIICL Australia. Industrial Chemicals Act (AIIC) List

BCF Biokonzentrationsfaktor

BSB biochemischer Sauerstoffbedarf
CAS Chemical Abstracts Service

CLP Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

CMR krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend

CSB chemischer Sauerstoffbedarf

DNEL abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

DSL Canada. Environmental Protection Act, Domestic Substances List

EINECS Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen

chemischen Stoffe

ELINCS Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe

ENCS (JP) Japan. Kashin-Hou Law List

Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung

von Chemikalien

IECSC China. Inventory of Existing Chemical Substances
INSQ Mexico. National Inventory of Chemical Substances
ISHL (JP) Japan. Inventory of Industrial Safety & Health

KECI (KR) Korea. Existing Chemicals Inventory



STEINEX-KESSELST.ENTF.M.K1L

LC50 Median-Letalkonzentration

LOAEC niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung

LOAEL niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung

LOEL niedrigste Dosis mit beobachtbarer Wirkung

NDSL Canada. Environmental Protection Act. Non-Domestic Substances

List

NLP Nicht-länger-Polymer

NOAEC Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung

NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung

NOEC höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche

Wirkung

NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung
NZIOC New Zealand. Inventory of Chemicals

OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OEL Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz

ONT INV Canada. Ontario Inventory List

PBT persistent, bioakkumulierbar und toxisch

PHARM (JP) Japan. Pharmacopoeia Listing

PICCS (PH) Philippines. Inventory of Chemicals and Chemical Substances

PNEC abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

REACH Zulass.-Nr. REACH Zulassungsnummer

REACH ZulassAntrK-Nr. REACH Konsultationsnummer des Zulassungsantrages

STOT Spezifische Zielorgan-Toxizität

SVHCbesonders besorgniserregender StoffTCSITaiwan. Existing Chemicals Inventory

TH INV Thailand. Existing Chemicals Inventory from FDA

TSCA US. Toxic Substances Control Act

UVCB-Stoffe Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe

Reaktionsprodukte und biologische Materialien

VN INVL Vietnam. National Chemical Inventory
vPvB sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Wichtige Literaturangaben und

Datenguellen

Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes wurden Informationen unserer Lieferanten sowie Daten aus der "Datenbank registrierter Stoffe" der Europäischen

Chemikalienagentur (ECHA) verwendet.

Methoden verwendet zur :

Produkteinstufung

Die Einstufung für die Gesundheit, physikalisch-chemischen Gefahren und Umweltgefahren wurden abgeleitet aus einer

Kombination von Rechenmethoden und falls verfügbar

Testdaten.

Hinweise für : Die Arbeitnehmer sind regelmäßig basierend auf den Angaben Schulungen im Sicherheitsdatenblatt und den örtlichen Gegebenheiten des

Arbeitsplatzes über die sichere Handhabung der Produkte zu



schulen. Nationale Regelungen zur Schulung von Arbeitnehmern im Umgang mit Gefahrstoffen sind zu beachten.

Sonstige Angaben : Nur für den gewerblichen Verwender. Achtung -

Exposition vermeiden - Vor Gebrauch besondere

Anweisungen einholen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar

auf andere Produkte. Soweit das in diesem

Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht

auf das neue Material übertragen werden.

|| Sektion wurde überarbeitet.